

Solfeggio-Frequenz Liebe

stammt von den Solfeggio-Frequenzen her, die sich in der Tonleiter ergeben, wenn man den Kammerton bei 432Hz stimmt und die restliche Tonleiter danach ausrichtet. Solfeggio Frequenzen sind alte Stimmungen, die bereits die Mönche in ihren Gregorianischen Chorälen verwendeten, sie sollen eine heilende Wirkung auf Seele, Geist und Körper haben und sogar unsere DNS reparieren können.

Das gilt besonders für die 528 Hz Frequenz und deren Oktavierungen, der Frequenz der Liebe. Diese Klangschalen sind für alle Sternzeichen geeignet. Oktaviert man diese Frequenz in das sichtbare Licht, findet man sich in der grünen Farbe und je nach Abweichung auch am Übergang zu türkis. Damit wird die Liebesfrequenz dem Herzchakra zugeordnet. Medizinisch helfen diese Klangschalen bei Herzbeschwerden, Schmerzen im Brustbereich, Lungenerkrankungen, Erkältungen, Kreislauf- und Immunsystemerkrankungen. Seelisch wird der Mensch durch solche Klangschalen geöffnet. Er erfährt das Leben als wärmende Überlagerung vieler liebevoller Schwingungen. Der Mensch gibt seine Liebe und erwartet nichts zurück. Mit der Qualität eines geöffneten Herzchakras ist der Mensch in der Lage, in Beziehung zu treten. Die Beziehung zu sich selbst, sowie zu anderen Menschen. Der Mensch ist bereit, bedingungslos zu geben. Er erwartet nichts zurück. Die Freude des Herzchakras braucht keine äußere Quelle. Der Mensch ist selbst diese Quelle. Diese Frequenz wird auch oft als Klang der Wunder bezeichnet, sie soll Heilung fördern, den kreativen Prozess ermöglichen und die DNA reparieren.